

Schweizer Hochschulsport-Verband
Universität St.Gallen
Dufourstrasse 50
CH-9000 St. Gallen
T. +41 71 224 22 56
info@shsv.ch



Zagreb, den 14. Juli 2016

Sensationelle Bronzemedaille für die Universität Zürich - Erfreuliche Bilanz beim Rudern

Der dritte Wettkampftag an den European University Games (EUG) 2016 stand ganz im Zeichen der Ruderfinals. Auch aus Schweizer Sicht, waren doch nicht weniger als 51 Athleten in den Medaillen- bzw. Klassierungsläufen aktiv. Die erfreuliche Bilanz aus Schweizer Sicht: 3 Medaillen in einem Teilnehmerfeld, dessen Niveau sich nochmals deutlich von jenem der letzten EUG abhebt.

Besonders erfreulich ist dabei die Bronzenmedaille im Zweier Leichtgewicht von Lorenza Eckhardstein und Anna Zinsstag (Universität Zürich). Dieser Erfolg ist besonders deshalb speziell, da es sich bei den beiden um Quereinsteigerinnen handelt. Erst vor 9 Monaten entdeckten die Studentinnen ihre Passion für den Rudersport. Weiters rudern die Eckhardstein und Zinsstag auch erst seit gut 3 Wochen zusammen, wobei sich erstere gerade erst von einem Hexenschuss erholte.

All diese Umstände rangen auch dem Disziplinenchef Rudern, Camille Codoni, ein Sonderlob ab; „Das ist natürlich die grosse Überraschung dieser Spiele aus meiner Sicht. Wenn man die Umstände betrachtet, unter welchen diese Medaille eingefahren wurde, dann weiss man gar nicht was man da noch sagen soll.“ Auch den jungen Frauen fiel es gerade nach dem Wettkampf schwer, Worte zu finden: „Wir fanden gut in den Lauf, konnten uns technisch nochmals steigern gegenüber den Vorläufen. Wir nahmen unmittelbar vor dem Start eine kleine Änderung bei den Rudereinstellungen vor. Dies erwies sich schliesslich als goldrichtige Entscheidung“, so schliesslich das gemeinsame Fazit.

Die weiteren zwei Medaillen sicherte sich die Schweizer Delegation im Doppelvierer der Frauen (Universität Lausanne) und im Zweier Ohne der Herren (Universität Zürich). Auch von den Lausannoise zeigte sich Codoni angetan: „Eine starke Leistung von starken Athletinnen. Wir haben natürlich gehofft, dass im Doppelvierer etwas drin liegen könnte, sind doch immerhin zwei Kaderathletinnen mit an Bord, doch auf diesem Wettkampfniveau musst du das zuerst einmal so aufs Wasser bringen. Der Zweier Ohne der Herren fand ungefähr die gleiche Ausgangslage vor. Wir wussten um das Talent und die Stärke unserer Athleten, umso schöner, konnten sie sich mit dieser Medaille belohnen.“

Kontaktperson für Medienschaffende
Schweizer Hochschulsport-Verband
Marco Krieg
Medienverantwortlicher EUG 2016
T.: +41 78 774 85 23
Mail: eug16.shsv@gmail.com

OFFICIAL
SPONSORS

CREDIT SUISSE

erima
SPORTSWEAR SINCE 1980

UNIVERSITY SPORTS
University Sports

EUSA
EUROPEAN UNIVERSITY SPORTS ASSOCIATION

swiss olympic

MEMBER